

495

Dornbirner Gemeindeblatt.

Er scheint jeden Sonntag. Preis für den Monat Oktober K 2500.—, im Inland mit Postverendung K 3500.—, nach Deutschland und in das übrige Ausland K 5000.—, einzelne Nummer K 1000.—, Einhaltungen kosten K 1000.— der Zeilenraum und sind bis spätestens Donnerstag abends kostenfrei ins Rathaus zu bringen.

Nr. 42.

Sonntag, 15. Oktober 1922.

53. Jahrg.

Wochentalender: Sonntag, 15. Oktober, Kirchweihfest, Montag, 16. Gallus, Dienstag, 17. Hedwig, Mittwoch, 18. Lukas, Julius, Donnerstag, 19. Ferdinand, Petr. A., Freitag, 20. Wendelin, Samstag, 21. Ursula
Märkte in Dornbirn: 24. Okt., 21. Nov., 6. Dezember.

Rundmachungen.

Einladung:

der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Dornbirn zu der am Sonntag, den 15. Oktober 1922, in der Zeit von 9 bis 12 Uhr vormittags im Rathaus Zimmer Nr. 11 stattfindenden Abstimmung über Annahme oder Ablehnung des bekannten Antrages zur Erwerbung der Koch- und Haushaltungsschule im Oberdorf.

Da die meisten Stimmberechtigten ihre Stimme bereits im Rathaus schon abgegeben haben, werden die wenigen, die noch ihre Stimme abgeben können, ersucht, gleich bei Beginn der Abstimmung zu erscheinen, damit nutzloses Herwarten der Kommission vermieden werde. Eine Pflicht zur Abgabe der Stimme besteht nicht.

Der Bürgermeister als Obmann des Ausschusses der Jagdgenossenschaft Dornbirn. 3763

Holztransporte über den Knoopweg.

Die p. t. Holzeinfäufer werden aufmerksam gemacht, daß das Forstaeer mit den Waldungen im Dornbirner Bezirk Nichtmitglied der Knoopweg-Interessentenschaft ist.

Es wird daher besonders darauf hingewiesen, daß Käufer von Holz aus aerratischen Waldungen nur mit Bewilligung der Knoopweg-Interessentenschaft diesen Weg benutzen dürfen.

Ueber die Höhe des Beitrages bezw. der zu leistenden Wegegebühren erteilt das städt. Forstpersonal Auskunft.

Knoopweg-Interessentenschaft:

3767 Andreas Schwendinger Obmann.

Lohnabgabe.

Die **Bekanntnisse zur Lohnabgabe** werden vom **Landesrevisionsamte einer genauen Prüfung** unterzogen.

Eine Reihe von Bemängelungen sind eingelangt und werden die diesbezüglichen Amtshandlungen einleitet.

Der Stadtrat wurde beauftragt, mit aller Strenge die Kontrolle durchzuführen und die zweckdienlichen Maßnahmen zu treffen.

Der **Finanzausschuß** der Stadt wird daher jedes **Bekanntnis zur Lohnabgabe** nach Abschluß der jeweiligen **Monatseinzahlung** im Auftrage des Stadtrates überprüfen und die notwendigen Erhebungen durchzuführen.

Die Arbeitgeber werden daher **nochmals auf die Folgen von Falschmeldungen aufmerksam** gemacht.

3744 Der Bürgermeisterstellv.: A. Winsauer.

Versteigerung der Einrichtung der Lebensmittelversorgung.

Dienstag, den 21. Oktober (3. Herbstmarkt) werden in der **Markthalle** nachstehende Gegenstände versteigert:

4 Pferde, Fuhrwagen aller Art, Handwagen, ein Landauer, 1 Viktoriawagen, 1 Rennwagen, Fuhrschlitten, kleine Bräudenwagen für Gelpann, Pferde-Geschirre, 1 Dreschmaschine für Hand- oder Kraftbetrieb, 1 Fußmühle mit Sortier-Vorrichtung (neu), Dezimalwaagen, Tischwagen, Gewichtskäse, 1 Heuwender, mehrere tausend Mehl- und Getreidebäde, Rillen und Eimer, mehrere Dauerbrandöfen, (Wöbbus), 1 Sadrreinigungsmaschine, 1 Mehlmischmaschine samt Transport und großem Kasten (bis 8000 kg. Fassung), Mehltröge, Tische, Stellingen, Motore und vieles andere. Beginn der Versteigerung 1/2 10 Uhr Vormittags.

Stadtrat Dornbirn, am 12. Oktober 1922.

3743 Der Bürgermeister: E. Luger e. h.

Impfung.

Die diesjährige öffentliche Impfung findet statt wie folgt:

- a) im 1. Bezirk am Montag, den 16. Oktober, von 4—5 1/2 Uhr nachmittags, in der Turnhalle der Volksschule Markt;
- b) im 2. Bezirk am Dienstag, den 17. Oktober, von 4—5 1/2 Uhr nachmittags, in der Turnhalle der Knaben- und Mädchen-Schule Hallerdorf;